

# Lichtkunst

Otto Piene (Foto), Mitbegründer der Avantgardegruppe Zero, erhält den ersten Deutschen Lichtkunstpreis. Der 85jährige werde die mit 10000 Euro dotierte Auszeichnung am 19. Januar persönlich in Empfang nehmen, teilte das Kunstmuseum Celle am Montag mit. Piene habe mit seinen Lichtballetts, Feuerbildern und Himmelsskulpturen die Entwicklung der Lichtkunst entscheidend geprägt. Die Gruppe Zero stand für einen internationalen Aufbruch der Kunst im Nachkriegsdeutschland. Piene leitete von 1974 bis 1994 das Medienlabor für künstlerisch-optische Experimente am Massachusetts Institute of Technology (M.I.T.) in Boston. Sein Spätwerk ist in der Sammlung des »24-Stunden-Kunstmuseums« Celle vertreten, das den Deutschen Lichtkunstpreis künftig alle zwei Jahre vergeben will. (dpa/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/213201.lichtkunst.html>